



**Schulisches Curriculum des berufsvorbereitenden Lehrgangs im Blockmodell  
 (Bereich Wirtschaftslehre)/Abteilung II**

<b>Unterricht im Blockmodell: 5 Wochen mit 4 Wochenstunden</b>		<b>40 Stunden</b>
<b>Bausteine 3, 4, 6 (Bausteine 1, 2, 4 werden nicht im Bereich WL behandelt)</b>		
<b>Inhalte</b>	<b>Hinweise zum Unterricht, Vernetzungen</b>	
<p><b>3. Baustein: Anforderungen der Wirtschaft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden der Wirtschaftslehre/Arbeit mit Tabellen, Schaubildern und Diagrammen (4 Std.)</li> <li>• Wirtschaftliche Grundbegriffe: Bedürfnisse – Bedarf – Güter – ökonomisches Prinzip (4 Std.)</li> </ul> <p><b>5. Baustein: Erkundung des Modellunternehmens</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Produktions- und Dienstleistungsbetriebe (insbesondere Groß- und Einzelhandel) (4 Std.)</li> </ul> <p><b>6. Baustein: Beschaffung und Absatz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Möglichkeiten der internen und externen Ermittlung von Bezugsquellen (2 Std.)</li> <li>• Methoden der Wirtschaftslehre/Arbeit mit Gesetzestexten (BGB) (2 Std.)</li> <li>• Zustandekommen des Kaufvertrags durch zwei übereinstimmende Willenserklärungen:                      1. Antrag und 2. Annahme, kaufmännische Bezeichnungen (Angebot, Bestellung, Bestellannahme) (2 Std.)</li> <li>• Beschaffungsprozess im Unternehmen:                      Anfragen (unverbindlich) – Angebote (verbindlich/unverbindlich) – Angebotsvergleich (2 einfache Angebote) - Bestellung – Wareneingang mit Lieferschein – Prüfung der Waren/Vergleich mit Bestellung – Rechnungseingang – Rechnungsprüfung sachlich und rechnerisch – Zahlung (Überweisung) (8 Std.)</li> <li>• Exemplarisch: Mangelhafte Lieferung als Erfüllungsstörung, Voraussetzungen und Rechte des Käufers (4 Std.)</li> </ul>	<p>Interpretation bzw. Anfertigung von Grafiken und Schaubildern, Arbeit mit Zeitungsartikeln, Globus-Abbildungen, Abbildungen aus der Zeitschrift „Büroberufe“                      möglichst mit dem Methodentraining verknüpfen, Veränderung der Bedürfnisse/Warenkorb gestern und heute analysieren</p> <p>Funktionen von Betrieben (Beschaffung – Leistungserstellung – Absatz) sollten in Absprache mit den Betriebspraxis-Kollegen unterrichtet werden                      Dienstleistungsbetriebe am Beispiel Bärio OHG analysieren</p> <p>systematisierend, evtl. Mindmap entwickeln</p> <p>anhand eines vollständigen Mustervorgangs handlungsorientiert erarbeiten, evtl. Plakat erstellen</p> <p>Bezugskalkulation sollte zeitgleich in Rechnungswesen behandelt werden</p> <p>mögliche Vertiefungen in Abhängigkeit von der Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft der Lerngruppe: komplexere Angebotsvergleiche (Bezugskosten, Preisnachlässe), weitere Zahlungsarten/-formen, Erfüllungsgeschäfte Ware und Geld, Besitz und Eigentum, Geschäftsfähigkeit</p> <p>systematisierender Überblick zu Leistungsstörungen ist sinnvoll; anhand von Beispielen erarbeiten, Prüfungsschemata und/oder Plakate entwerfen; Mängelarten können vereinfacht in Beschaffheitsmängel, Falschlieferrung und Mankolieferrung unterschieden werden, Schwerpunkt auf vereinfachter Darstellung der Rechte der 1. Stufe (Nacherfüllung: Ersatzlieferung und Nachbesserung, Abgrenzung vom Umtausch) und 2. Stufe (Minderung, Schadensersatz, Rücktritt)</p>	
<b>Verplante Stunden</b>	30	
<b>Unverplante Stunden (Vertiefungen, Tests)</b>	10	
<b>Summe</b>	40	